Nachhaltigkeitsbericht 2025



Hotel Rütli

1 Inhalt

2 Unser Hotel im Portrait 5
2.1 Das Hotel in Zahlen 5
2.2 Übernachtungen und Auslastung 5
2.3 Verpflegung 5
2.4 Nachhaltigkeitsmanagement 6
2.4.1 Unser Kompass 6
2.4.2 Managementsystem und kontinuierliche Verbesserung 6
2.4.3 Verantwortung und Rollen 6
2.4.4 Rechtskonformität 6
2.4.5 Menschenrechtliche Sorgfalt 7
2.5 Wirtschaftsdaten Hotel 7
3 Umwelt im Hotelbetrieb 7
3.1 Energie 7
3.2 Treibhausgasemissionen 8
3.3 Papier 8
3.4 Abfall 9
3.5 Wasser 9
3.6 Reinigung und Chemikalien 9
3.7 Biodiversität 9
3.8 Gebäude, Ausstattung und Zugänglichkeit 9
4 Gäste 10
4.1 Gästezufriedenheit 10
5 Mitarbeitende 10
5.1 Beschäftigtenstruktur 10
5.2 Personalentwicklung 10
5.3 Mitarbeitendenzufriedenheit 11
6 Ausblick 2026 11
7 Über diesen Bericht 11

Impressum

Standortname:	Hotel Rütli
Strasse:	Zähringerstrasse 43
PLZ, Ort:	8001 Zürich
Tel.:	+41 44 254 58 00
E-Mail:	ruetli@sorellhotels.com
Homepage	https://www.sorellhotels.com/de/hotels/ruetli-zuerich
Nachhaltigkeitsverantwortliche	Olga Steiger, Leiterin Nachhaltigkeit
Tel.:	044 388 35 35
E-Mail:	info@zfv.ch
Jahr der Datenerfassung:	2025

Vorwort

Liebe Gäste, Mitarbeitende und Partner:innen

Gastfreundschaft bedeutet für uns, Menschen willkommen zu heissen und gleichzeitig sorgsam mit den Grundlagen umzugehen, auf denen gutes Reisen und gutes Leben beruhen. Als Sorell Hotel und Teil der Genossenschaft ZFV-Unternehmungen orientieren wir uns an der Vision «Gastfreundschaft für eine Gesellschaft, in der wir alle leben wollen».

2025 haben wir unser Nachhaltigkeitsmanagement im Rahmen von ibex fairstay und des nach ISO 14001 zertifizierten Umweltmanagementsystems der ZFV weitergeführt. Im Mittelpunkt standen die Reduktion unserer Umweltwirkungen, ein verantwortungsvoller Einkauf, die Vermeidung von Lebensmittelabfällen, gute Arbeitsbedingungen und eine transparente Information unserer Gäste. Dieser Bericht macht unsere Leistungen und Kennzahlen transparent – und ebenso die Bereiche, in denen wir noch besser werden wollen. Besonders stolz sind wir im Hotel Rütli auf die Senkung von Food Waste von rund 40.4 auf rund 37.2 Gramm pro Hauptmahlzeit.

Ariane Oswald

General Manager, Hotel Rütli

Kernindikatoren

	Einheit	2025
Umsatzrendite / GOP	%	44.6
Umsatz pro verfügbare Zimmer	CHF	178.21
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 1-3	kg CO_2e	5.3
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 1	kg CO_2e	0.8
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 2	kg CO_2e	0.003
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 3	kg CO_2e	4.5
Anteil Recyclingpapier am Gesamtpapierverbrauch	%	100%
Restabfall pro Übernachtung	Kg	0.470
Wasserverbrauch pro Übernachtung	Liter	161.94
Zufriedenheitsindex Gäste – TrustYou	Punkte	84.38
Weiterempfehlungsrate des Unternehmens durch Mitarbeitende	%	88%

2 Unser Hotel im Portrait

Das Hotel Rütli liegt an der Zähringerstrasse 43 in Zürich – mitten im lebendigen Niederdorf.
Das Hotel Rütli ist ein 3-Sterne-Superior-Hotel mit 58 Zimmern.

Das Hotel gehört zu den Sorell Hotels & Restaurants und damit zur Genossenschaft ZFV-Unternehmungen mit Sitz in Zürich. Die ZFV ist eine traditionsreiche Schweizer Gastgeberin. Nachhaltigkeit ist in ihrem genossenschaftlichen Zweck und in der Unternehmensstrategie verankert. Für das Hotel bedeutet dies: gruppenweite Ziele und Standards werden durch konkrete Massnahmen vor Ort umgesetzt.

Das Haus ist nach ibex fairstay gold zertifiziert und in das nach ISO 14001 zertifizierte Umweltmanagementsystem der ZFV eingebunden.

2.1 Das Hotel in Zahlen

	Einheit	2025
Zimmer	Anz	58
Betten	Anz	84
Festangestellte (Jahresdurchschnitt)	Vollzeitäquivalente (FTE)	18
Lobby Bar	Anz	1
Lernende	Anz	3

2.2 Übernachtungen und Auslastung

	Einheit	2025
Übernachtungen	Anz	26'241
Zimmerauslastung	%	78.61

2.3 Verpflegung

Unser gastronomisches Angebot orientiert sich an Genuss, Qualität und einem verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln. In den Restaurants der Sorell Hotels & Restaurants wurde der Fleischeinkauf 2025 vollständig auf IP-SUISSE umgestellt. Pflanzliche und vegetarische Angebote werden gezielt weiterentwickelt. Wo sinnvoll, berücksichtigen wir saisonale und Schweizer Produkte.

Lebensmittelabfälle werden nach den ZFV-Vorgaben gemessen, ausgewertet und mit betriebsspezifischen Massnahmen bearbeitet.

	Einheit	2025
Food Waste	Gramm pro HMZ	37.2

2.4 Nachhaltigkeitsmanagement

2.4.1 Unser Kompass

Die Vision der ZFV lautet: «Gastfreundschaft für eine Gesellschaft, in der wir alle leben wollen». Mit ihrer nachhaltig ausgerichteten Geschäftstätigkeit will die Genossenschaft zum Gemeinwohl beitragen. Dieser Anspruch ist im Zweckartikel der Statuten verankert.

Die ZFV fokussiert ihre Nachhaltigkeitsarbeit auf fünf wesentliche Themen: umwelt- und klimafreundliche Ernährung, Food Waste, gesunde Ernährung, Chancengerechtigkeit und Inklusion sowie soziale Verantwortung in der Lieferkette. Für die Hotellerie kommen insbesondere Energie, Wasser, Abfall, Biodiversität, Arbeitsbedingungen und Gästeorientierung hinzu.

2.4.2 Managementsystem und kontinuierliche Verbesserung

Das Hotel ist in das nach ISO 14001 zertifizierte Umweltmanagementsystem der ZFV eingebunden und arbeitet ergänzend mit dem ganzheitlichen Kriterienkatalog von ibex fairstay. Relevante Umweltaspekte werden regelmässig bewertet, gesetzliche Anforderungen überprüft, Ziele und Massnahmen festgelegt und deren Umsetzung kontrolliert. Interne und externe Audits unterstützen die kontinuierliche Verbesserung.

Das Nachhaltigkeitsteam des Hotels setzt sich aus Vertretungen von Housekeeping, Front Office und Food & Beverage zusammen. Es beurteilt die betrieblichen Handlungsfelder, setzt Massnahmen um und sensibilisiert die Kolleg:innen. Die Resultate werden im Management Review und im jährlichen Massnahmenplan festgehalten.

2.4.3 Verantwortung und Rollen

Ebene	Verantwortung
Verwaltungsrat ZFV	Verabschiedet Nachhaltigkeitsstrategie und jährliche Berichterstattung.
Geschäftsleitung ZFV	Steuert die Umsetzung der Unternehmensstrategie.
Abteilung Nachhaltigkeit ZFV	Entwickelt Strategie, Ziele, Managementsystem und Reporting; berät die Betriebe.
Leitung Sorell Hotels & Restaurants	Übersetzt Vorgaben in den Hotelbereich und stellt Ressourcen sowie Umsetzung sicher.
General Manager Hotel	Trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung im Hotel.
Nachhaltigkeitsverantwortliche:r Hotel	Koordiniert Massnahmen, Kennzahlen, Team und ibex-Nachweise.
Fachbereiche und alle Mitarbeitenden	Setzen Standards im Arbeitsalltag um und melden Verbesserungsmöglichkeiten.

2.4.4 Rechtskonformität

Die ZFV führt ein Compliance-Management-System. Relevante gesetzliche und regulatorische Anforderungen – unter anderem zu Arbeitsrecht, Arbeitssicherheit, Lebensmittelhygiene, Datenschutz, Korruptionsprävention, Umwelt und Gebäudebetrieb – werden durch die zuständigen Fachstellen beobachtet und in interne Richtlinien und Prozesse übersetzt.

Im Hotel werden die Anforderungen über Schulungen, Checklisten, Wartungen, Kontrollen und Audits umgesetzt. Für die Lebensmittelsicherheit gilt ein auf HACCP basierendes Konzept für alle Prozesse von der Warenannahme bis zur Entsorgung. Abweichungen werden dokumentiert, korrigiert und nachverfolgt.

2.4.5 Menschenrechtliche Sorgfalt

Die Achtung der Menschenrechte ist im ZFV-Verhaltenskodex, im Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen und in der Grundsatzerklärung für die Einhaltung der Menschenrechte verankert. Die ZFV beurteilt Risiken in der Lieferkette, bindet Anforderungen in Beschaffungs- und Compliance-Prozesse ein und führt den Dialog mit strategischen Lieferant:innen.

Im Hotel gelten klare Grundsätze gegen Diskriminierung, Belästigung, Ausbeutung und unangemessenes Verhalten. Hinweise können über die Speak Up Line gemeldet werden.

2.5 Wirtschaftsdaten Hotel

Wirtschaftliche Stabilität schafft die Voraussetzung dafür, langfristig in Mitarbeitende, Qualität und Umweltleistungen zu investieren. Die wichtigsten Ertragsbereiche des Hotels sind Logement und Veranstaltungen. Die Entwicklung wird anhand betriebswirtschaftlicher Kennzahlen und im Vergleich zu Budget und Vorjahr gesteuert.

	Einheit	2025
Gesamtumsatz Hotel	CHF	3'772'760
Umsatz pro Übernachtung	CHF	143.31
Umsatz pro verfügbare Zimmer	CHF	178.21
Umsatzrendite / GOP	%	44.6

3 Umwelt im Hotelbetrieb

3.1 Energie

Strom und Wärme werden monatlich beziehungsweise gemäss verfügbarer Abrechnung erfasst und auf Übernachtungen sowie – bei Wärme – auf die Energiebezugsfläche bezogen. Auffällige Veränderungen werden unter Berücksichtigung von Auslastung, Witterung, Umbauten und technischen Störungen analysiert. Das Hotel bezieht ausschliesslich erneuerbaren Strom vom Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Die Wärmeversorgung erfolgt über Erd- und Biogas.

	Einheit	2025
Strombedarf gesamt	kWh	176'099
Strombedarf pro Übernachtung	kWh	6.31
Wärmeenergie gesamt	kWh	188'756
Wärmeenergie pro m2	kWh	161.94
Wärmeenergie pro Übernachtung	kWh	7.17

3.2 Treibhausgasemissionen

Die ZFV verfügt über von der Science Based Targets initiative validierte kurz- und langfristige Klimaziele. Bis 2029 sollen die absoluten Emissionen gegenüber 2019 um 42% in Scope 1 und 2, um 30,3% bei Scope-3-FLAG-Emissionen und um 25% bei relevanten Non-FLAG-Emissionen sinken. Als Basis dafür misst die ZFV seit 2019 ihre Treibhausgasemissionen gemäss dem GHG Protocol Standard. Bis 2050 strebt die ZFV Netto-Null an und muss dafür langfristig ihre Treibhausgasemissionen in den Scopes 1 und 2 sowie die Non-FLAG-Emissionen in Scope 3 um 90% und die FLAG-Emissionen um 72% reduzieren. SBTi rechnet keine Kompensation zur Zielerreichung an. Das Hotel trägt dazu durch Energieeffizienz, erneuerbare Energie, klimafreundlichere Angebote und weniger Food Waste bei.

	Einheit	2025
THG-Emissionen Hotelbetrieb	kg CO_2e	138'667.0
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 1-3	kg CO_2e	5.3
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 1	kg CO_2e	0.8
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 2	kg CO_2e	0.003
THG-Emissionen pro Übernachtung Scope 3	kg CO_2e	4.5
CO_2e pro Vollzeitäquivalent (FTE) Scope 1-3	kg CO_2e	7'799.0
THG-Emissionen pro Vollzeitäquivalent (FTE) Scope 1	kg CO_2e	1'127.3
THG-Emissionen pro Vollzeitäquivalent (FTE) Scope 2	kg CO_2e	4.6
THG-Emissionen pro Vollzeitäquivalent (FTE) Scope 3	kg CO_2e	6'667.1

Die Treibhausgasemissionen des Sorell Hotel Rütli lagen 2025 bei insgesamt 138'667 Kilogramm CO_2e. Ein Grossteil der Emissionen (85%) sind Scope-3-Emissionen. Die restlichen Emissionen entfallen auf Scope 1 (14%) und Scope 2 (0.06%).

Mit einem Anteil von rund 33% an den Gesamtemissionen stellt der Einkauf von Lebensmitteln die bedeutendste Emissionsquelle im Scope 3 dar. Der Einkauf von Non-Food-Artikeln verursachte im Jahr 2025 20% der Gesamtemissionen des Hotels. Die Emissionen aus dem Energieverbrauch beliefen sich 2025 auf rund 20'125 Kilogramm CO_2e und machten damit 15% der Gesamtemissionen des Sorell Hotel Rütli aus. Sie resultierten hauptsächlich aus dem Einsatz von Erd- und Biogas sowie dem Bezug von erneuerbarem Strom.

Im Bilanzierungsjahr 2025 wurden im Sorell Hotel Rütli pro Übernachtung (bei 26'241 Übernachtungen) durchschnittlich 5.3 kg CO_2e ausgestossen. Bezogen auf einen durchschnittlichen Personalbestand von rund 18 Vollzeitäquivalent (FTE), belaufen sich die Emissionen auf etwa 7'799 kg CO_2e pro FTE.

3.3 Papier

Wir digitalisieren Prozesse, vermeiden unnötige Ausdrucke und setzen für die Administration (Büro, Korrespondenz) chlorfreies Papier (80g/m2) beziehungsweise Papier mit Nordic Swan Label, EU-Ecolabel, FSC, produziert nach ISO 9706 ein. Druckaufträge werden möglichst gebündelt und doppelseitig ausgeführt. Werbemittel werden bedarfsgerecht bestellt.

	Einheit	2025
Papiergewicht für Administration	kg	2’200
Papiergewicht für Administration pro Übernachtung	kg	0.083

3.4 Abfall

Abfälle vermeiden wir nach dem Grundsatz: vermeiden, vermindern, wiederverwenden, verwerten und erst zuletzt entsorgen. Im Gästebereich und in den betrieblichen Bereichen stehen abgestimmte Sammelsysteme zur Verfügung. Das Sorell Hotel Rütli misst den Siedlungsabfall jeden Monat und setzt diesen einmal jährlich in Relation zu den erzielten Logiernächten. Durch diverse Massnahmen konnte der Siedlungsabfall die letzten Jahre deutlich reduziert werden. Der gemessene Wert im 2023 lag bei 2'000 Gramm pro Logiernacht, 2025 lag der Wert bei 470 Gramm pro Logiernacht. Lebensmittelabfälle werden separat betrachtet. Die ZFV will ihre vermeidbaren Lebensmittelabfälle bis 2030 gegenüber 2023 halbieren. 2025 lagen die vermeidbaren und unvermeidbaren Lebensmittelabfälle auf ZFV-Ebene zusammen bei 39,9 g pro Hauptmahlzeit. Im Sorell Hotel Rütli wurde im 2025 rund 37.2 Gramm Food Waste pro Hauptmahlzeit verursacht.

3.5 Wasser

Der Wasserverbrauch wird regelmässig erfasst und in Relation zu den Übernachtungen beurteilt. Begrenzer bei den meisten Armaturen reduzieren den Verbrauch, ohne den Gästekomfort unnötig einzuschränken.

	Einheit	2025
Wasserverbrauch gesamt	m^3	4'249
Wasserverbrauch pro Übernachtung	Liter	161.94

3.6 Reinigung und Chemikalien

Reinigungs- und Gefahrstoffe werden gemäss Sicherheitsdatenblättern gekennzeichnet, gelagert, dosiert und entsorgt. Mitarbeitende erhalten eine arbeitsplatzbezogene Instruktion; persönliche Schutzausrüstung und Dosiersysteme stehen zur Verfügung. Wo Qualität und Hygiene gewährleistet bleiben, bevorzugen wir konzentrierte, sparsam dosierbare und umweltverträglichere Produkte.

Gefahrenstoffe der Kat. 1+2 werden vorschriftsmässig gelagert und die maximal zulässigen Lagermengen nicht überschritten. Als Teil der jährlichen, externen Audits werden die vorschriftsmässige Lagerung, der geschulte Umgang und die persönliche Schutzausrüstung auditiert. Die Ergebnisse der Audits fliessen in einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein.

	Einheit	2025
Anteil biologisch abbaubarer Chemikalien	%	95

3.7 Biodiversität

Auch ein städtisches Hotel kann Biodiversität beeinflussen. Die Lage des Hotels in der Stadtmitte erlaubt jedoch wenig Spielraum für gelebte Biodiversität vor Ort. Die ZFV trägt zur Erhaltung der Biodiversität bei mit Food Waste Vermeidung, pflanzenbasierter Küche, Sortimentsgestaltung und der Zusammenarbeit mit Lieferant:innen. Die Beschaffung von IP-SUISSE-Fleisch in den Sorell Restaurants unterstützt unter anderem biodiversitätsfördernde Anforderungen auf Landwirtschaftsbetrieben.

3.8 Gebäude, Ausstattung und Zugänglichkeit

Planung, Bau, Gestaltung und Renovierung und Abriss des Hotels stimmen mit den örtlichen Bebauungsplänen überein und erfüllen die Anforderungen des Natur- oder Denkmalschutzes. Informationen zur hindernisfreien Zugänglichkeit sind auf der Plattform OK:GO verfügbar Rütli OK:GO.

4 Gäste

4.1 Gästezufriedenheit

Wir erfassen Rückmeldungen über IRC-Fragebogen, Onlinebewertungen, direkte Gespräche, E-Mail und Beschwerdekanäle. Die Resultate werden monatlich durch den General Manager ausgewertet. Kritische Hinweise werden unmittelbar bearbeitet, wiederkehrende Themen fliessen in den Massnahmenplan und in Schulungen ein. Die Gesamtzufriedenheit der Gäste bilden wir über den Trust You Score ab, der öffentlich auf der Homepage ersichtlich ist.

	Einheit	2025
Zufriedenheitsindex Gäste	Trust You Score	84.38
Rücklaufquote Gästebefragung	Stück	1'143

5 Mitarbeitende

5.1 Beschäftigtenstruktur

Wir setzen auf eine respektvolle Arbeitsatmosphäre, Chancengerechtigkeit, und Inklusion. Diskriminierung und Belästigung werden nicht toleriert. Für Auswahl, Einsatz und Entwicklung zählen Anforderungen, Kompetenzen und Potenzial. Führungskräfte tragen eine besondere Vorbildverantwortung.

	Einheit	2025
Gesamt Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente)	Anz	18
Anteil Frauen in Führungspositionen	%	100
Lernende / Praktikant:innen	Anz	3

5.2 Personalentwicklung

Mitarbeitende werden beim Eintritt und danach regelmässig zu den für ihre Tätigkeit relevanten Themen geschult. Dazu gehören Qualität und Service, Lebensmittelsicherheit, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Datenschutz, Compliance sowie Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen. Die ZFV bietet interne Kurse, externe Weiterbildungen und Entwicklungsdialoge an.

Anstellungsbedingungen, Arbeitszeiten, Überstunden und Sozialleistungen richten sich nach L-GAV. Mitarbeitende können Anliegen über die Führungslinie, Abteilung Menschen und Kultur sowie über die Speak Up Line einbringen.

	Einheit	2025
Anteil Weiterbildungsmassnahmen an Personalkosten	%	1
Anteil Mitarbeitende mit Entwicklungsdialog	%	100

5.3 Mitarbeitendenzufriedenheit

Die anonyme Mitarbeitendenbefragung wird durch eine externe Stelle durchgeführt. Die Teilnahme ist freiwillig; Ergebnisse werden nur für ausreichend grosse Gruppen ausgewiesen. Hotel- und Führungsteam besprechen die Resultate, definieren Massnahmen und informieren über die Umsetzung.

	Einheit	2025
Zufriedenheitsindex Mitarbeitende (Mitarbeitende Befragung)	%	74

6 Ausblick 2026

2026 konzentriert sich das Hotel Rütli auf wenige, messbare Verbesserungen. Der Massnahmenplan wird durch die Hotelleitung und das Nachhaltigkeitsteam vor Ort gesteuert und mindestens quartalsweise überprüft.

Ziel 2026	Messgrösse und Ausgangswert	Zielwert
Food Wast reduzieren	Gramm pro Hauptmahlzeit: 37.2	Wert halten
Mitarbeitende einbinden	Entwicklungsdialoge-Quote: 100%	Wert halten

7 Über diesen Bericht

Dieser Bericht orientiert sich an der Struktur der ibex-fairstay-Vorlage und ist mit den allgemeinen Aussagen des Nachhaltigkeitsberichts 2025 der Genossenschaft ZFV-Unternehmungen abgestimmt. Er berichtet über das Hotel Rütli im Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2025. Gruppenweite Kennzahlen werden ausdrücklich als solche bezeichnet. Hotelspezifische Kennzahlen folgen der jeweils angegebenen Systemgrenze.